Wiesbaden

Neue Kita-App eingeführt

[04.09.2024] In der Stadt Wiesbaden soll mit der neuen Kita-App KidsFox die Kommunikation zwischen Eltern und Erziehern effizienter und barrierefreier gestaltet werden. Die App ermöglicht nicht nur die Verwaltung von Terminen und Ankündigungen, sondern auch eine automatische Übersetzung in 27 Sprachen.

Die Stadt Wiesbaden hat pünktlich zum neuen Kitajahr die App KidsFox eingeführt, um die Kommunikation zwischen Eltern und den städtischen Kindertagesstätten zu modernisieren. Wie die hessische Landeshauptstadt mitteilt, ist die Einführung der Kita-App Teil ihres umfassenden Digitalisierungskonzepts und zielt darauf ab, die Sprachbarrieren in der Elternkommunikation abzubauen und den organisatorischen Aufwand zu minimieren. „Mit KidsFox schaffen wir eine moderne und zeitgemäße Grundlage für die Kommunikation zwischen unseren Kitas und den Eltern“, erklärt die zuständige Sozialdezernentin Patricia Becher. Neben der erleichterten Kommunikation bietet die App Funktionen wie Lesebestätigungen, moderierte Chats und digitale Portfolios, die den pädagogischen Alltag der Erzieherinnen und Erzieher effizienter gestalten sollen. Ein weiterer Vorteil der App ist der Stadt zufolge die automatische Übersetzungsfunktion, die es ermöglicht, Familien in 27 verschiedenen Sprachen zu erreichen. Dies soll sicherstellen, dass alle Eltern unabhängig von ihrer Muttersprache stets gut informiert sind. **Einführung in Zusammenarbeit** Die Einführung der App wurde von der städtischen IT-Fachstelle in enger Zusammenarbeit mit den Kita-Leitungen und dem pädagogischen Personal begleitet, um eine reibungslose Integration zu gewährleisten. „Wir haben intensiv daran gearbeitet, die App gemeinsam mit unseren Erzieherinnen und Erziehern sowie Eltern zu testen und anzupassen“, berichtet die zuständige Sachgebietsleiterin Angela Braner. Derzeit sind 19 der insgesamt 42 städtischen Kitas mit der App ausgestattet, die restlichen 23 sollen nach der Sommerpause folgen. Um den sicheren Einsatz der App zu gewährleisten, wurde ein gesondertes WLAN eingerichtet und 250 iPads über die städtische IT-Gesellschaft beschafft. „Bis Weihnachten werden alle Prozesse abgeschlossen sein, um KidsFox vollumfänglich in allen Kitas nutzen zu können“, sagt Andreas Marschhäuser von der IT-Fachstelle. Mit der Einführung der App geht Wiesbaden nach eigener Einschätzung einen wichtigen Schritt in Richtung Zukunft, um die pädagogische Arbeit zu verbessern und den organisatorischen Aufwand in den Kitas zu reduzieren.

(th)

https://my.kidsfox.app

Stichwörter: CMS | Portale, KidsFox, Kita-App, Wiesbaden